

Technisches Merkblatt

Ausgabe vom: 16.02.2009

Ersetzt Ausgabe vom: 02.02.2008



Merkblatt Nr. W10050


Hartholzbeize



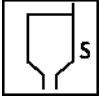



Beschreibung	
Produktbeschreibung	Hartholzbeizen sind gebrauchsfertig eingestellte wässrige Beizen die einen starken Beizeffekt auf verschiedene Hartholzarten ergeben. Beizen sind in Pulverform oder bereits vorgelöst erhältlich.
Rohstoffbasis	Farbstoffe und Wasser
Anwendungsgebiet	Möbel-und Innenausbau, Treppen sowie Täfer wo ein schönes kräftiges Beizbild gewünscht wird.
Lieferform	Farbtöne Glanzgrad
	10 Standardfarbtöne (untereinander mischbar) -
Verpackung	Plastic 0,5 1 5 10 lt








Technische Daten	
Die Daten gelten für : Hartholzbeize Nr. 90 Für andere Töne können sie abweichen.	
Dichte (23 °C)	1.0 g/cm ³
Festkörpergehalt	3 ± Gew.-%
Gehalt an org. Lösemittel	0 ± Gew.-%
VOC-Gehalt (EU)	1 g / l
Lagerfähigkeit bei 20 °C	12 Monate in gut verschlossenen Originalgebinden
Theoretische Ergiebigkeit	140 g/m ² → 6-8 m ² /kg für 5 µm Trockenschichtdicke

Sicherheitsdaten	
	Beachten Sie unser Sicherheitsdatenblatt Nr. W10050 sowie die Hinweise auf der Etiketle.

Aufbauberatung			
Untergrund	Produkt	Merkblatt	Auftragsmenge
	W 10050	W 10050	Ca. 140 g/m ²
	W 10050	W 10050	120 – 150 g/m ²
	W 10050	W 10050	120 – 150 g/m ²
Für weitere Aufbauvorschläge fragen Sie unsere Anwendungstechnik.			

Vorbehandlung		
	Untergrund	Jeder Untergrund muss grundsätzlich gut gereinigt, sauber, trocken, fett- und oelfrei sein.
	Holzuntergrund roh	Beize immer auf frisch geschliffene Flächen applizieren. Holzschliff Hartholz Körnung 180

Verarbeitung		
	Vorsichts- massnahmen	Falls das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, wird es von uns empfohlen. CH : Die von der SUVA festgelegten arbeitshygienischen und einrichtungstechnischen Massnahmen sind einzuhalten.
	Aufrühren	Vor Gebrauch Beize gut aufrühren.
	Verdünnung	Nein
	Streichen / Schwamm	Ja
	Rollen	Nein
	Spachteln	Nein

	Viskosität	Verdünnung	Düse	Druck	Spritzgänge
 Fliessbecherpistole	-	-	1,2	0,5-1,5 bar	1
 Saugbecherpistole	-	-	1,2	0,5-1,5 bar	1
 UB-Pistole	Nein				
 Airless-(Airmix)-Spritzen	Nein	-	-	-	-
 HVLP-Pistole	Nein	-	-	-	-
 Ablüften					
 Trocknungszeit	Für 5 µm Trockenfilm bei 23 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit				
	Staubtrocken	nach :	60	Minuten	
	Griffest	nach :	3-4	Stunden	
	Überlackierbar	nach :	12-24	Stunden	

Wichtige Hinweise	
Spezielle Einschränkungen	Vor Beginn der Beizarbeit ist unbedingt eine Probebeizung auf dem Originalholz durch zu führen. Der Farbton einer Beize ist von mehreren Faktoren abhängig. Beschaffenheit des Holzes, Holzschliff ect. Schwammige und wimmerige Hölzer sowie Hirnholz sollten vorgängig mit Beizausgleich 6340 behandelt werden. Beizausgleich satt auftragen, Überschuss nicht abnehmen, trocknen lassen.
Minimale Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur	16 °C Der Taupunkt darf nicht unterschritten werden
Anstrich-Entfernung	-
Gerätereinigung	Mit Wasser

Dieses Merkblatt gilt nur als Hinweis und unverbindliche Information. Die vorstehenden Angaben entsprechen dem letzten Stand unserer Erfahrung. Eine Gewähr für den Anwendungsfall sowie eine Haftung schliessen wir aus. Dies gilt insbesondere für Mangelfolgeschäden. Eine Haftung durch Beratung unserer Mitarbeiter kann von uns nicht übernommen werden. Insofern üben unsere Mitarbeiter nur eine unverbindlich Informationstätigkeit aus. Die Bauaufsicht, die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien und die Beachtung der anerkannten Regeln der Technik liegen ausschliesslich beim Verarbeiter, auch dann wenn unser Mitarbeiter bei der Verarbeitung vor Ort war. Bedingt durch technische Entwicklungen können Änderungen eintreten. Gültig ist die jeweils neuste Ausgabe dieser Information. In Spezialfällen verlangen Sie bitte eine separate technische Information.